

Gemeinsam unterwegs

Pfarrbrief der Katholischen Pfarrei St. Lucia, Stolberg

Gottesdienste, Veranstaltungen und Mitteilungen

Vom 16.07.2023 bis 26.08.2023



14. Jg. Nr. **05**2023

Bericht - Bußkreuz im Innenteil



Innehalten

Gedenken

Meditation

Bußkreuz der
Heimbach-
Bruderschaft



Heimbach-Bruderschaft-Stolberg

...erholungsreiche Ferien wünscht die Pfarrei St. Lucia...

Bild: Christian Schmitt
In Pfarrbriefservice.de



INHALT

Vorwort – Mariä Himmelfahrt	3/4
Erstkommunion 2024	5
Kita St. Sebastianus – Abschlussfahrt nach Rolleferberg	6/7
20. Nudelbuffet der Bürgerstiftung	8/9
Ü-40 DISCO mit DJ - POP ROCK - OASE Liester	10
Pfarrfest in St. Franziskus am 9. und 10. September 2023	11
Gemeindefest Herz Jesu – 20. August 2023	12
Kita Clara Fey – Abschlussfahrt nach Kall	13
Das Bußkreuz der Heimbach-Bruderschaft	14/15
Jubiläum - 150 Jahre KGS Atsch	16/17
Josef Doncks - unser Vorbild!	18/19
FUSSPROZESSION zur Schmerzhafte Mutter v. Nothberg	19
Rückblick – Fronleichnam 2023	20-22
Heimbach Bruderschaft Stolberg 1730 – 291. Wallfahrt	23-25
Urlaub – Ökumenische Gemeindezentrum	25
Einladung der kfd Atsch-Mühle Kräuterweihe / Tagesbildungsfahrt	26
Rückblick - Sause unter'm Sender 2023	27
Gottesdienstordnung	28-33
Angebote Liester u. Blaues Haus / Impressum	34
Unsere Pfarrei ist bunt - Redaktionsschluss d. nächsten Pfarrbriefe	35
Adressen / Daten	36

Priester-Notdienst

Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei **Pfr. Funken**, Tel. 26456, wenn Sie die Krankensalbung empfangen möchten. Die Krankensalbung ist keine „Letzte Ölung“, sondern ein Sakrament, das man bei einer ernsthaften Erkrankung empfangen sollte. Die Krankensalbung stärkt die Seele des Kranken und schenkt, wenn es Gottes Wille ist, auch eine körperliche Stärkung und Heilung.

Nur wenn bei einem dringenden und plötzlichen Notfall **Pfr. Funken** (Tel. 26456) nicht zu erreichen ist - versuchen Sie bitte, einen anderen Priester zu erreichen:

Pfr. Bolz, Tel. 71642; **Pfr. Urth**, Tel. 26554.

MARIÄ HIMMELFAHRT

Die Basilika Santa Maria in Trastevere ist eine der ältesten und bedeutendsten Marienkirchen Roms. Sie birgt eine der eindrucksvollsten Darstellungen der Himmelfahrt Mariens, sagen wir besser: der Aufnahme Mariens in den Himmel.



Bild: © <https://es.wikipedia.org/> CARLOS TEIXIDOR CADENAS

Mosaik von Christus und Maria auf dem himmlischen Thron. „Santa Maria in Trastevere“, Rom.

Dieses Apsis-Mosaik über dem Altar zeigt auf goldenem Grund Christus auf einem festlich geschmückten Thron. Das Ungewöhnliche und Anrührende an diesem Bild: Seite an Seite mit Maria sitzt er da und legt ihr den Arm um die Schulter, als wolle er sagen: „Es ist schön, dass du jetzt hier bist. Bei mir kannst du dich jetzt ausruhen“. Und Maria, in das goldene Gewand einer Königin gekleidet und das Haupt mit einer Krone geziert, scheint diesen Zustand in aller Stille zu genießen. Sie fühlt sich angenommen, fühlt sich willkommen und geborgen bei ihrem Sohn. Beide, Christus und Maria, blicken, wie man das bei manchen lebensalt und weise gewordenen Menschen erleben kann, abgeklärt in die Ferne und strahlen eine große Ruhe aus, der sich wohl kaum jemand entziehen kann, der versucht, sich in dieses Mosaik zu versenken.

Die uralte Botschaft des Mosaiks von Trastevere verzichtet auf jedes äußere Spektakel einer Himmelfahrt und beschränkt sich auf das Wesentliche dieses Festgeheimnisses. Denn letzten Endes stellt sie dar, was sich der Mensch nach seinem Tod erhoffen darf. Am Ende unseres Lebens mit all seinen Beschwerden, mit all den unerfüllten Sehnsüchten und enttäuschten Hoffnungen, fallen wir nicht in einen weglosen Abgrund, sondern erleben eine zärtliche Umarmung und ein Angenommensein von Christus, von Gott. Auf unserem Apsis-Mosaik ist nicht nur die Umarmung von Christus und Maria zu sehen.



Bild: © <https://www.tripadvisor.co.uk/> Barbara A - Andover, United Kingdom

Links und rechts von den beiden stehen auch sieben Männer aus den ersten Jahrhunderten der Kirchengeschichte, hauptsächlich Päpste in ihren prunkvollen Ornaten. Sie scheinen höchst angetan zu sein von der Macht der Liebe, die sich da in ihrer Mitte entfaltet. Zwei der sieben weisen mit ihrer Rechten ausdrücklich auf Christus und Maria hin. Und Maria selbst deutet ihrerseits auf Christus. Darin scheint die große und tiefe Wahrheit unseres Bildes zu liegen. Wer sich von ihm, Christus, umarmen lässt, wer ohne Berührungsängste mit ihm in Tuchfühlung gerät, wer ihn betend betrachtet, der wird nicht bloß auf das Jenseits vertröstet, der wird sehen wie Ruhe, Geborgenheit, Eintracht, Barmherzigkeit und Friede schon jetzt, in dieser Welt, in ihm von Gott wachgerufen werden. Und wer möchte sagen, dass wir das nicht nötig hätten? Und wer sehnt sich nicht danach, am Ziel seines Lebens von Jesus umarmt zu werden und ihn sagen zu hören: Schön, dass du jetzt da bist!

Pfr. Hans-Rolf Funken

*Bildbetrachtung von Georg Galke:
Die Botschaft heute, 5+6 2023, S 237*

ERSTKOMMUNIONSTERMINE 2024 in St. Lucia

- **Weißer Sonntag, 07.04.2024**
10.00 Uhr in St. Mariä Himmelfahrt, Mühle
- **3. Sonntag der Osterzeit, 14.04.2024**
10.00 Uhr in St. Mariä Himmelfahrt, Mühle
- **4. Sonntag der Osterzeit, 21.04.2024**
10.00 Uhr in St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Da die Kirche St. Lucia im nächsten Jahr wegen Renovierungsarbeiten nicht zur Verfügung steht, finden die Erstkommunionfeiern in der wieder hergestellten Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt statt.

Die Informationsabende finden an folgenden Terminen im Ökumenischen Gemeindezentrum, Frankentalstraße 16, obere Etage statt:

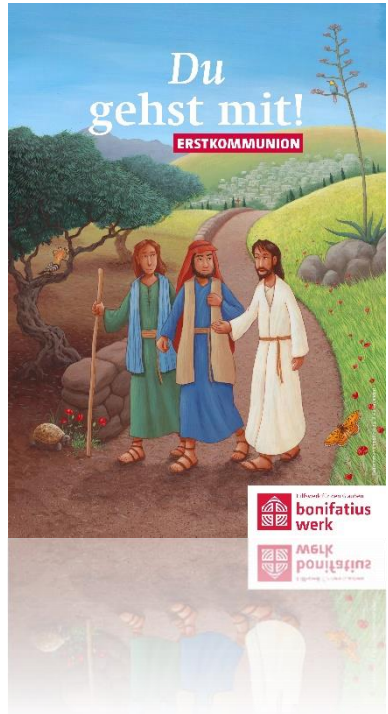
Montag	28.08.2023	19.00 Uhr
Dienstag	29.08.2023	19.00 Uhr

Wir bitten um Anmeldung zu den Infoabenden unter der Email:

.

Angeschrieben werden die Familien, deren Kinder nach den Sommerferien das 3. Schuljahr besuchen. Sollten Sie keine Einladung zu den Informationsabenden erhalten haben und Interesse an einem der Erstkommuniontermine haben, melden Sie sich bitte bei Frau Johnen unter folgender Tel.-Nummer 02402-29060 oder per Email unter ejn@kgst-lucia.de.

Anmeldeformulare können unter diesen Kontaktdaten vorab angefordert oder von unserer Homepage www.sankt-lucia-stolberg.de heruntergeladen werden.



Elisabeth Johnen

(Bildquelle: Bonifatiuswerk)

KITA ST. SEBASTIANUS

ABSCHLUSSFAHRT DER VORSCHULKINDER NACH ROLLEFERBERG

Vom 01.06. bis 02.06.2023 fuhren alle Vorschulkinder nach Rolleferberg.



In der BDKJ-Jugendbildungsstätte in Aachen erlebten die Kinder zwei spannende Tage...

Neben der Übernachtung im Mehrbettzimmer, dem leckeren Buffet zu allen Mahlzeiten, dem tollen Haus mit großem Außengelände und Bach stand vor allem das "Miteinander" im Vordergrund.





Ein besonderes Bildungsangebot, "Rollis Rallye" wurde von unserem Förderverein finanziert.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich dafür!

Wir blicken auf zwei schöne und erlebnisreiche Tage mit den Vorschulkindern zurück...



20. NUDELBUFFET DER BÜRGERSTIFTUNG

Wieder auf dem Kaiserplatz 6. August 2023 von 12 bis 18 Uhr

Mit über 100 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ist das „Nudelbuffet“ zu Gunsten der Stolberger Jugend-, Sozial- und Wohlfahrtsverbände die größte Benefizveranstaltung in Stolberg.

Wir würden uns freuen, wenn Sie auch bei der 20. Auflage seit 2004 mit Ihrer Spende zum gemeinsamen Erfolg beitragen. Im Jahre 2022 konnte das 19. Nudelbuffet erfolgreich durchgeführt werden. Es stand ganz im Zeichen unserer Hilfe für die Menschen in der Ukraine. Die Unterstützung war riesengroß. So konnten wir den Partnerinnen, der Stiftung der Dominikanerinnen aus dem Reinerlös der Benefizveranstaltung nochmals 15.000,00 Euro für die direkte Hilfe in der Ukraine zur Verfügung stellen.

Das 20. Nudelbuffet findet am 6. August 2023 zu Gunsten der Stolberger gemeinnützigen Sozialverbände und Einrichtungen auf dem Kaiserplatz in Stolberg statt.

Mit dem Reinerlös unterstützen wir die vielfältigen sozialen Hilfen der gemeinnützigen Träger und Einrichtungen in Stolberg für unsere Mitbürger.

In diesem Jahr ist Herr Heinz Herbort, Geschäftsführender Gesellschafter der Fa. Kerschgens und Nachfolger von unserem langjährigen Stiftungsratsvorsitzender Wolfgang Hennig, Schirmherr der 20. Auflage der Benefizveranstaltung „20. Nudelbuffet“

Die Bürgerstiftung Stolberg und der Schirmherr laden Sie herzlich ein, als **Spender und /oder Besucher** zusammen mit den zahlreichen engagierten Helferinnen und Helfern die Erfolgsgeschichte des Nudelbuffets fortzuschreiben. Durch die bisherigen Benefizveranstaltungen konnte seit 2004 ein Gesamtbetrag in Höhe **von 120.000 Euro** für die gemeinnützigen Zwecke und die gute Sache in Stolberg bereitgestellt werden.

Informationen finden Sie auf der Internetseite:

www.buergerstiftung-stolberg.de .

20. Nudelbuffet

auf dem Kaiserplatz
Stolberg

Benefizveranstaltung
mit Stolberger
Sozialeinrichtungen

SCAN ME



06. August

12 – 18 Uhr

Das Nudelbuffet:

Spaghetti Bolognese • Tortellini

Lasagne • Penne Arabiata

Pasta Surprise

Dessert: Tiramisu • Obst • Kuchen



Tageskasse:

15,00 – Erwachsene

8,00 – Kinder bis 12 Jahre

35,00 – Familienkarte

**Buntes Programm
für die ganze Familie**

Der gesamte Erlös kommt den
sozialen Einrichtungen zugute!

Die Bürgerstiftung Stolberg
dankt.



Ü-40 DISCO MIT DJ - POP ROCK - OASE LIESTER

Zum Herbstanfang veranstalten die Ehrenamtler vom Oase Treff ihre nächste Disco bei freiem Eintritt.

Plakat: © Stefanie Briel-Kaschow



Ü40 DISCO MIT DJ
Wissensoase Liester

Pirolweg 38 A

Eintritt frei
Getränke 1€

Nicht barrierefrei

PFARRFEST IN ST. FRANZISKUS AM 9. UND 10. SEPTEMBER 2023



Die Gemeinde St. Franziskus lädt am zweiten September-Wochenende ganz herzlich zu ihrem Pfarrfest ein, welches auf dem Kirchenvorplatz (=Ecke Franziskusstraße / Kapuzinerweg) stattfindet.

Am Samstag, dem **9. September** beginnt das Pfarrfest **ab 15.00 Uhr** und am Sonntag, dem **10. September** ab **11.00 Uhr** mit einem **Frühschoppen**, bei dem **der Wirt der Gaststätte Alte Brennerei, Johannes Lang**, ehrenamtlich die Bewirtung übernimmt. Vielen Dank dafür!

Für abwechslungsreiche Unterhaltung sorgen unter anderem das

- „Duo PaLü“,
- die **City Starlights**,
- die **Stolberger Sing- und Spielgemeinschaft** (=SSG),
- **Christina Wittland** und **Cecia Schorrich**,
- die **Mariechen der KG Mölle**, das **THW**,
- die **Zumba-Gruppe** der **Stolberger Turngemeinde**,
- die **Jugendshowtanzgruppe** der **KG Lustige Atschinesen**,
- eine **Gruppe der KITA Franziskusstraße**, und viele mehr.



Für leckere Speisen und Getränke zu zivilen Preisen ist selbstverständlich bestens gesorgt und bei der großen Tombola warten viele attraktive Preise auf Sie.



Für die Kinder stehen unter anderem zwei **Hüpfburgen** und ein **Süßigkeitenzelt** bereit.

Übrigens: die Gemeinde St. Franziskus würde sich auch noch sehr über Helferinnen und Helfer freuen, die sich dazu bereit erklären bei der Ausrichtung des Pfarrfestes mitzuwirken.

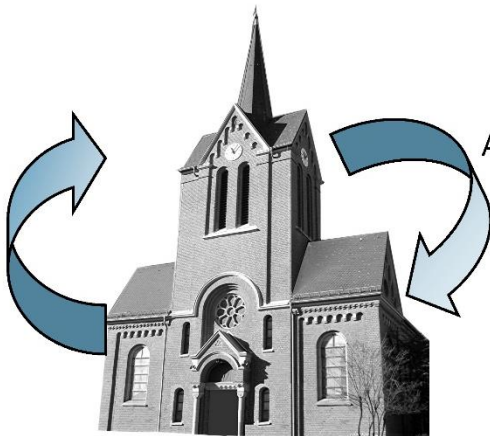
Dabei ist jede Art der Hilfe willkommen, egal ob beim Aufbau der Holzbuden, beim Dienst in den einzelnen Buden oder beim Abbau. Sie können auch gerne wählen, in welchem Umfang Sie helfen möchten; ob einige Stunden, einen ganzen Tag, oder sogar beide Tage.

Falls Sie sich bereit erklären würden zu helfen, melden sie sich bitte bei den Aktiven von St. Franziskus, oder in einem Pfarrbüro, damit ein Kontakt und eine Absprache hergestellt werden kann. Wie gesagt: die Gemeinde würde sich sehr freuen!

Bild: © efes / Pixabay.com - / Kaffeetassen: © Christiane Raabe - In Pfarrbriefservice.de
Grafik: © Sarah Frank | factum.adp - In: Pfarrbriefservice.de

Gemeindefest Herz-Jesu

20. August 2023



Alle sind herzlich dazu eingeladen
wir freuen uns aufs Miteinander.

rund um die Kirche

mit der hl. Messe um

10:00 Uhr

beginnt unser Fest.

Spiel & Spaß

rund um die Kirche mit:

Clownerike

Kinderschminken

Im Nachmittag

Feuerwehrkapelle

und, und, und ...



unsere beliebten Stände :

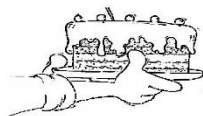
Kaffee & Kuchen

Waffeln & Eis

Salatbuffet

Grillspezialitäten

gut gekühlte Getränke



Kuchen & Salatspenden sind **herzlich** willkommen

Anmeldezettel liegen in der Kirche aus



Auf große Abschlussfahrt nach Kall fuhren 20 Kinder und 4 Erzieher am 11. Mai 2023 um 9:00 Uhr. Alle Eltern und die anderen Kitagruppen verabschiedeten die Vorschulkinder, die schon aufgeregt mit Koffer und Kuscheltier auf den Reisebus warteten.



In Kall angekommen wurden die Betten hergerichtet und ein leckeres Picknick verpeist.

Dann lockte der Bach mit verschiedenen Spielmöglichkeiten.



Die Schatzsuche und ein Lagerfeuer am Abend mit Discotanz und Gesang sorgten für Partystimmung!

Nach einer kurzen Nacht waren Erzieher und Kinder sich einig: "Es war eine wunderschöne Abschlussfahrt", die keiner so schnell vergisst!

Fotos und Text: © Marie-Luise Willems

Abbildung Feuer: © Yohanes Vianey Lein – in Pfarrbriefservice.de

DAS BUßKREUZ DER HEIMBACH-BRUDERSCHAFT.

Das Bußkreuz wurde im Frühjahr 1960 auf Initiative des Präfekten Josef Heidebüchel (selbst an den Kämpfen im Hürtgenwald beteiligt) an der Waldkreuzung „Am Kartoffelbaum“ aufgestellt. Dieser Platz war mit Bedacht ausgewählt, bot es sich doch an, auf der Wallfahrt nach Heimbach hier eine Pause zu machen, zum anderen wollte man am Anfang des Hürtgenwaldes mit diesem Bußkreuz der im Hürtgenwald gefallenen Soldaten von 1944/45 gedenken.

Das Holz stammt aus der Kommunionbank des Klosters Wenau, das Kruzifix wurde von Werner Steffens geschreinert, der Korpus wurde vom Bildhauer Bonifatius Stirnberg aus Aachen geschnitzt und das Kupferdach wurde von der Dachdeckerei Boltz aus Stolberg gefertigt.



WIE KAM ES IN DIESEM JAHR ZUR VOLLSTÄNDIGEN RESTAURIERUNG?



Alljährlich seit mehr als 50 Jahren trifft man sich auch am Karfreitag zum Meditationsweg zum Bußkreuz der Bruderschaft am Kartoffelbaum. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr auf dem Parkplatz am EWW, Willy-Brandt-Platz. Von dort fährt man in Fahrgemeinschaften zum Alten Forsthaus in Zweifall. Hier beginnt der Meditationsweg. Schweigend geht die Gruppe den Weg zum Bußkreuz, unterbrochen durch einige vorgelesene Meditationstexte. Nachdem man so -in stiller, persönlicher Meditation- das Bußkreuz erreicht hat, ist dort Zeit für eine kurze Pause und ein stilles Gebet. Danach geht es zurück zum Alten Forsthaus -jetzt darf natürlich geredet werden- und dann wieder zum Parkplatz am EWW, den man dann rechtzeitig vor Mittag erreicht (ca. 11.30 Uhr). Und so ist es auch heute noch, seit mehr als 50 Jahren. Die Teilnahme ist freiwillig, man kann ohne Anmeldung teilnehmen.

Bei der Karfreitags-Meditation in 2022 (während der Pandemie) stellten wir (Josef Lang, Josef Ganzer und Heiner Scholl) fest, dass sich das Kreuz in einem stark beschädigten Zustand befand. Wir beschlossen deshalb eine vollständige Restaurierung und Reparatur. Unser Ziel: bis zur nächsten Wallfahrt 2023 sollte sich das Kreuz wieder in einem guten Zustand befinden.

In der Zeit vom 28. Februar bis zum 6. April 2023 wurde die Restaurierung realisiert; und so konnten wir pünktlich zur Karfreitags-Meditation das „neue“ Bußkreuz vorstellen. Die Schäden - verursacht durch eine lange Zeit mit Witterungseinflüssen - bedingt durch die Jahreszeiten mit Hitze, Kälte, Sturm und Niederschlägen waren enorm. Die Halterungen waren verrostet, Teile des Dachs waren undicht (anscheinend hatte Jemand versucht, das Kupfer zu entwenden) der Korpus wies Risse auf und im Rücken des Korpus fanden wir eine Ei-Ablage.

Die fachmännische Wiederherstellung eines stark beschädigten Kreuzes mit einem kunstvoll geschnitzten Jesus wurde von einem erfahrenen Schreinermeister, der nicht genannt werden will, umgesetzt.

Die Schäden und die Wiederherstellung unseres Bußkreuzes haben wir auf unserer WEB-Seite fotografisch dargestellt. Unter **heimbach-bruderschaft-stolberg.jimdo.free.com** oder über den **QR-Code** können Interessierte die Vorgänge verfolgen. Außerdem erfahren Sie alles über die Bruderschaft.

Fotos zum Bericht

Heiner Scholl

1=abgenommener Korpus, 2=Korpus Rückseite, 3=Dach,
4=alte Farbe entfernt, 5=Kreuz restauriert, 6=Bußkreuz neu
QR-Code= Heimbach-Bruderschaft

Jubiläum

150 Jahre KGS Atsch

Mit viel Freude im Herzen gratuliere ich der Katholischen Grundschule in Stol-



berg-Atsch zu ihrem 150-jährigen Bestehen und danke allen Lehrerinnen und Lehrern für ihren Einsatz.



Neben einer qualifizierten Ausbildung der Schülerinnen und Schüler in allem, was Voraussetzung für ein Hineinwachsen in die Lebensvollzüge unserer freiheitlich demokratischen westlichen Gesellschaft ist, tragen Sie Sorge dafür, dass die Herzen der Kinder für den Glauben an Gott und an Jesus Christus, in dem das Angesicht Gottes aufstrahlt und der im Heiligen Geist mitten unter uns ist, aufgeschlossen werden.

Zurzeit befinden wir uns in Deutschland aufgrund der Skandale der katholischen Kirche in einer existentiellen Glaubenskrise nie gekannten Ausmaßes. Alle Werte, die unser Leben jahrzehntelang positiv geprägt und getragen haben, stehen auf dem Prüfstand und werden in Frage gestellt. Die individuelle Lebensgestaltung steht im Mittelpunkt gesellschaftlichen Lebens und Handelns.

Dem gegenüber betonen christliche Wertvorstellungen die Verantwortung für den Anderen. Im Unterricht fördern und fordern Sie die Ihnen anvertrauten Kinder, damit sie zu selbstbewussten, kreativ denkenden Menschen heranwachsen können. Ohne die Kinder zu indoktrinieren, vermitteln Sie – auch durch Ihr eigenes

Lebenszeugnis - wie selbstverständlich alles, was sie für Gott und Jesus Christus, in dem Gottes Angesicht aufstrahlt, aufschließen kann. Im Blick auf Jesus Christus lernen die Kinder Verantwortung wahrzunehmen, nicht nur an ihr eigenes Wohl zu denken, sondern einander zu helfen, füreinander da zu sein, einander in aller Unterschiedlichkeit zu tragen und zu ertragen, einander zu vergeben und einen Neuanfang zu wagen, wenn sie sich gestritten haben. Die Kinder lernen im Team zusammen zu arbeiten, sich selbst mit ihren Begabungen einzubringen und niemanden aus der Gemeinschaft auszuschließen. So gelingt gesellschaftliches Miteinander in Verantwortung füreinander. Das macht Freude, schenkt Zuversicht.

Wie selbstverständlich werden Kinder anderer Weltanschauungen nicht nur mitgetragen, sondern wertgeschätzt – ein entscheidender Schritt, damit Integration schon im Kindesalter gelingen kann.

Ich wünsche Ihnen die Kraft des Hl. Geistes Gottes, seines Atems – wie ein Kind es einmal ausdrückte – damit Sie gemeinsam mit Kindern und Eltern den Weg in eine gelingende Zukunft gehen können.

Ich freue mich schon jetzt auf eine sicher wie immer lebendig gestaltete Messfeier anlässlich des Jubiläums der Schule und wünsche Ihnen Gottes Segen.



Pfr. Hans Rolf Funke



JOSEF DONCKS - UNSER VORBILD!

Das Herz auf dem rechten Fleck!

Lieber Herr Doncks,

Zuallererst ein ganz herzliches Dankeschön für Ihren unermüdlichen Einsatz als Küster für die Gemeinden in der Pfarre St. Lucia, für die Sie auch in schwierigen Zeiten immer da waren und die Treue gehalten haben.



Bild: © Foto Wolters | Josef und Stefan Doncks
sebastianus-schuetzen-1659-stolberg.de

Im Gedächtnis bleibt Ihr hervorragendes Wirken im Pfarrgemeinderat und GdG-Rat. Sie waren den Priestern gegenüber stets loyal eingestellt.

Im karitativen Bereich haben Sie über die St. Sebastianus – Schützenbruderschaft 1659 Stolberg – Stadtmitte e.V. hinaus immer wieder Menschen geholfen ohne viel Aufhebens davon zu machen.

Jeder kannte Sie und Sie konnten mit der vollen Unterstützung der Gemeindeglieder rechnen. Das

zeigt sich unter anderem darin, dass Sie über Jahrzehnte bei den Pfarrgemeinderatswahlen immer die meisten Stimmen auf sich vereinen konnten.



Auch wenn Sie jetzt nicht mehr die Küsterdienste versehen, bitten wir Sie doch, unseren Gemeinden treu zu bleiben, soweit Ihnen das möglich ist. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie von Herzen den Segen Gottes und danken Ihnen für Ihren vorbild-

lichen Einsatz von Kindesbeinen an, besonders in der Gemeinde St. Mariä Himmelfahrt.

H. R. Funken

Pfr. Hans-Rolf Funken
Pfarrei St. Lucia

FUSSPROZESSION ZUR SCHMERZHAFTEN MUTTER V. NOTHBERG

Pfarrei St. Lucia - 27. August 2023

**TREFFPUNKT IST UM 13:30 UHR AUF DEM
PARKPLATZ HINTER DER DONNERBERG
KASERNE.**

Um **15 Uhr** beginnt die **Andacht in der
Wallfahrtskirche St. Cäcilia in Nothberg.**

Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen im Pfarrheim.

Um 16:30 Uhr machen wir uns auf den Heimweg, so dass wir gegen 18 Uhr wieder in Stolberg sein werden.



Das Fronleichnamsfest – ein Hochfest im katholischen Kirchenjahr - erinnert an die letzte Abendmahlfeier Jesu mit seinen Jüngern, die in ihm das Brot des Lebens erkennen sollten.

Aus allen Gemeinden strömten bei blauen wolkenlosen Himmel Gottesdienstbesucher in die Kirche St. Sebastianus. Eine frohe, erwartungsvolle, festliche Stimmung machte sich breit.

Der Organist Herr Schulte mit einem Chor auf der Empore, die St. Sebastianus Schützen feierlich in Uniformen gekleidet, Musiker vor der Kirche, Pfadfinder, Messdiener in der Sakristei, Kommunionkinder in festlicher Kleidung in der ersten Reihe in der Kirche, zwei Schwerstern aus dem Bethlehem Gesundheitszentrum – alle stimmten sich erwartungsvoll auf die bevorstehende Messfeier ein.

Zugleich waren viele Kirchenvorstandsmitglieder, Ehrenamtler und Mitglieder aus anderen Gemeinden gekommen, um gemeinsam die Messfeier und Prozession zu erleben.

Als alle ihren Platz eingenommen hatten und schließlich die ersten Orgelklänge zu vernehmen waren, zogen frohen



Bilder: © Birgit Stremme



Bild: © Doris Herold

Herzens Herr Pfr. Funken und Herr Pfr. Schneider mit 16 Messdiener in die Kirche St. Sebastianus ein. Zuerst gingen sie durch das Seitenschiff - um dann würdig auf den Altarraum zuzuschreiten.

Nachdem die ersten Weihrauchwolken aufgestiegen waren, ging die festliche Stimmung über in eine frohe Erwartung, um die spirituelle Kraft einer Messfeier zu erleben. Schwester Elsin und Schwester Anu - beide Schwestern sind tätig im Bethlehem Gesundheitszentrum – erneuerten kniend vor dem Altar feierlich das Gelübde der Schwestern von der Anbetung des Allerheiligsten Altarsakramentes.



Bild: © Doris Herold

Nach dem Hochgebet kommunizierten Messdiener, Kommunionkinder gemeinsam mit den Pastören. Die bleibende Gegenwart Jesu Christi wurde mit den Gottesdienstbesuchern im Sakrament der Eucharistie gefeiert.

Auszug der Gemeinde aus der Kirche St. Sebastianus, Prozession zum Schulhof der Kath. Grundschule Atsch.

Bild: © Birgit Stremme



Bild: © Matthias Recker



Bild: © Matthias Recker



Bild: © Matthias Recker

Der sakramentale Segen wurde auf dem Schulhof der Kath. Grundschule Atsch erteilt.

Text: © Helga Banik-Ladewig

Grafik Monstranz: © Sarah Frank | factum.adp - in Pfarrbriefservice.de



Bericht der

291. Wallfahrt zur Schmerzhaften Mutter von Heimbach am 13. Mai 2023

Am Morgen des 13. Mai feierten die Heimbachpilger in der Kirche St. Lucia um 5 Uhr mit Präses Herrn Pastor Hans Rolf Funken die Pilgermesse. In diesem Jahr lautete der Leitgedanke:

"Maria stand auf und machte sich eilig auf den Weg" (Lk 1,39)

Dieser Leitgedanke von Papst Franziskus zum 37. Weltjugendtag in Lissabon wurde von Herrn Pastor Funken aufgegriffen und wie folgt erläutert:

„In diesen schwierigen Zeiten, die vom Drama des Krieges in der Ukraine und von Kriegen an vielen anderen Orten dieser Welt gepeinigt werden, eröffnet Maria den Weg der Nähe und der Begegnung. Maria stand auf. Maria hätte sich nach der Verkündigung des Engels auf sich selbst konzentrieren können, auf die Sorgen und Ängste, die ihre neue Situation mit sich brachte. Sie jedoch vertraut ganz auf Gott und denkt vor allem an Elisabeth. [...] Sie steht auf und setzt sich in Bewegung, denn sie weiß, dass Gottes Pläne das Beste für ihr Leben sind. [...] Maria ließ sich von der Not ihrer älteren Cousine herausfordern. Sie wich nicht zurück, sie blieb nicht gleichgültig. Sie dachte mehr an die anderen als an sich selbst. [...] Seit der Verkündigung, als sich Maria zum ersten Mal auf den Weg machte, um Elisabeth zu besuchen, hört Maria nicht auf, die Menschen zu besuchen, die ihrer fürsorglichen Hilfe bedürfen. [...] Lasst uns, wie Maria, Jesus in uns tragen, um ihn allen mitzuteilen. Maria hat das mit großer Freude getan, und so dürfen auch wir bei unserer Wallfahrt nach Heimbach hoffen, dass wir mit Maria Jesus zu den Menschen tragen können, der uns in allen Lebenssituationen stützen will und bei uns bleibt.“

Nach dem Pilgersegen grüßte der Präfekt die 30 Pilgerinnen und Pilger und man machte sich gemeinsam bei trockenem Wetter auf den Weg über die Vogelsangstraße, Hastenrather Straße und Diepenlinchen nach Mausbach. Der schöne Sonnenaufgang bei leichtem Morgennebel über den Wiesen am Burgholzer Graben begeisterte die Prozession zu Beginn unseres Weges.

Bei der ersten Stärkungspause im Pfarrzentrum Mausbach wuchs die Pilgergruppe auch in diesem Jahr auf 37 Pilgerinnen und Pilger an, die dann gemeinsam den Weg über das Gottfriedskreuz und Steinbahn zum Kartoffelbaum bestritten.

Am Kartoffelbaum stießen zusätzlich die 11 Buspilgerinnen und -pilger hinzu, die auch in diesem Jahr von Frau Heup betreut und begleitet wurden. Nach einer kurzen Verschnaufpause richtete sich der Präfekt mit einigen Anliegen an die Pilgerinnen und Pilger. Neben der Bekanntgabe der

Teilnehmerzahl wurde darum gebeten, die Heimbach Prozession durch eine Mitgliedschaft (zurzeit ca. 144 Mitglieder) und Mitarbeit im Vorstand zu unterstützen. Da es sich um eine Stadtwallfahrt handle, sei eine Beteiligung aus allen sieben Ortskirchen sowie St. Hubertus (Büsbach) sehr wünschenswert. Außerdem wurden die diesjährige Misereor-Spende für unser Hilfsprojekt in Guatemala bereits am Kartoffelbaum eingesammelt. Der Titel des Projekts lautete „Gesundheitsdienste für die Armen – Damit Kinder gesund groß werden dürfen!“. Wir konnten einen Betrag von 1000€ für dieses Projekt überweisen. Ein herzliches Dankeschön an die Pilgerinnen und Pilger für ihre großzügige Spende. Es folgte eine Ankündigung zur diesjährigen Dankmesse in St. Josef (Donnerberg) sowie ein Dank an alle Vorstandmitglieder und Beitragssammler und an Herrn Kirch für die Pflege des Bußkreuzes. Zudem wurde die Instandsetzung des Bußkreuzes am Kartoffelbaum gewürdigt und den Initiatoren Josef Lang, Heiner Scholl und Josef Ganser sowie dem fleißigen Restaurator herzlich für ihren Einsatz gedankt. Im Anschluss trug Josef Lang den Meditationstext „Begegnung“ mit Bezug zum Leitgedanken vor und die Mutter Gottes-Litanei wurde gemeinsam gesungen. Anschließend machte sich die Prozession wieder auf den Weg Richtung Vossenack.

Auf der Höhe des Hürtgenwaldes gedachten wir, wie jedes Jahr, der Opfer von Krieg und Gewalt. Zur Mittagspause in Vossenack durften die Pilgerinnen und Pilger bei Frau Rüttgers im Sportlokal einkehren. Das folgende Wegstück „De Luhs unn de Fluh“ durch das Kalltal vorbei an der Mestrenger Mühle durchquerten wir bei weiterhin strahlendem Sonnenschein. Trotz der Beschwerlichkeit durch den steilen Ab- und Aufstieg wird der Pfad von den meisten Pilgern geschätzt und gerne gegangen. Am „Eifelblick“ wurden die erschöpften Pilger von unseren Begleitfahrzeugfahrern Achim Bettendorf und Willi Kirchhoff mit Wasserflaschen zur Erfrischung versorgt. In Kommerscheid beteten wir für die Erhaltung der Natur, die uns von Gott anvertraut wurde. Auf der Höhe von Schmidt beteten wir für die Mächtigen in Staat und Kirche „damit sie ihre Macht in den Dienst der Menschen stellen und nicht zur Selbstdarstellung missbrauchen“. Auf der Höhe in Schmidt wurden wir dann von einem Schauer überrascht und erreichten im Dauerregen beim Abstieg nach Hasenfeld die Sportplätze in Heimbach.

Unter Polizeischutz durch Herrn Esser zogen wir singend in die Salvatorkirche ein. Durchnässt, aber glücklich feierten wir mit Präses Pastor Funken eine Andacht am Gnadenaltar. Herzlich begrüßt wurden wir auch von der Pastoralreferentin Frau Alice Toporowsky. Wie jedes Jahr hatten sich auch Stolberger und Heimbacher Bürgerinnen und Bürger zum Empfang der Pilgergruppe und zur Andacht in Heimbach eingefunden.

Während der Andacht gedachten wir der verstorbenen Mitglieder der Bruderschaft, namentlich, soweit wir es erfahren haben:

Anneliese Mroncz

Katzhecke

Walter Meuthen

Bergstraße

Hedwig Förster

Johanna Neumann Stift, früher Ritzefeldstraße

Herr, gib allen Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen, Herr lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Der Präfekt empfahl wärmstens die Kollekte für die Wallfahrtskirche. Er dankte allen, die zum ersten Mal oder zum wiederholten Mal dabei sind und den stillen Jubilaren. Für die Kinder waren Süßigkeiten bereitgestellt, die diese gerne nach dem anstrengenden Pilgerweg entgegennahmen. Wir beteten für die Pilgerinnen und Pilger, die nicht mehr mitgehen können und für kranke Pilgerinnen und Pilger. Sie brauchen besonders das Gebet zur Schmerzhaften Mutter von Heimbach.

Anschließend bedankte sich der Präfekt bei allen, die zum Gelingen der Wallfahrt beigetragen haben:

- den Vorstandsmitgliedern,
- den Organisten Gereon Schlepütz (St. Lucia) und Peter Mellentin (St. Salvator)
- der Buspilgerleitung von Maria Heup
- dem Busfahrer Herr Nonnenmacher
- den Fahrern des Begleitfahrzeuges Achim Bettendorf und Willi Kirchhoff
- den Wegehelfern
- unserem Vorbeter Josef Lang sowie Vorsängerin Brigitte Overtus
- den Trägerinnen und Trägern von Fahne und Kreuz Markus Lang, Martina und Manfred Lohse
- Dank an Blumen Hartmann für den Blumenschmuck des Kreuzes
- Dank an Frau Jörres für den Empfang in St. Markus Mausbach
- Dank an Familie Rüttgers für die Bewirtung in Vossenack
- Dank an die Polizei Nideggen, vertreten durch Herrn Esser,
- sowie allen Pilgerinnen und Pilgern.

Er wünschte allen eine gute Heimfahrt, baldige Erholung von den Strapazen und ein frohes Wiedersehen zur Dankmesse am 17.05.2023 in St. Josef (Donnerberg) für die lebenden und verstorbenen Pilgerinnen und Pilger der Heimbach Prozession Stolberg und zur Wallfahrt 2024, voraussichtlich am 25. Mai 2024.

Thomas Lang

Präfekt



**Das Ökumenische Gemeindezentrum
ist vom 17.07. bis 06.08.2023 geschlossen.**

Deshalb findet in der Zeit auch kein Café Willkommen statt.

Bild: © Peter Weidemann- in Pfarrbriefservice.de

DIE KFD ATSCH-MÜHLE LÄDT HERZLICH EIN:

Zur **Kräuterweihe am Donnerstag, dem 17. August um 19.00 Uhr in der Kirche St. Sebastianus, Atsch**, sowie zum anschließenden **Kräuterimbiss** auf dem Kirchplatz.

Bild: © Zephyrka / Pixabay.com
In Pfarrbriefservice.de



TAGESBILDUNGSFAHRT - KFD ATSCH-MÜHLE

KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

*leidenschaftlich
glauben und leben*



Unsere diesjährige **Tagesbildungs-fahrt** findet statt am **Mittwoch, dem 20. September** - Abfahrt 8.30 Uhr an Atsch-Kirche.

Die Fahrt führt uns zunächst zur Wallfahrtskirche Maria Martental in der Eifel, wo wir an einer Führung zu besonderen Kirchenfenstern mit dem Thema "Große Frauengestalten in der Bibel" teilnehmen.

- Anschließend fahren wir weiter nach Ulmen zum gemeinsamen Mittagessen (nicht im Preis enthalten).
- Danach ist Weiterfahrt nach Traben-Trarbach mit Zeit zur freien Verfügung.
- Es besteht die Möglichkeit, verschiedene Museen zu besuchen.
- Um 16.45 Uhr ist eine gemeinsame Schifffahrt nach Zeltigen geplant, von wo uns der Bus dann gegen 18 Uhr wieder zurück nach Stolberg bringt.

Der Preis beträgt für Mitglieder € 40,-- und für Nichtmitglieder € 45,--.

Der **Kartenvorverkauf** startet am **Mittwoch, dem 30. August - 9.00 Uhr** im Pfarrheim Atsch bei einem gemeinsamen Frühstück, zu dem wir ebenfalls herzlich einladen.

Für die kfd Atsch-Mühle Monika Middeldorf

RÜCKBLICK - SAUSE UNTER´M SENDER 2023



Ronja Pötter, Birgit Stremme, Achim Kaussen
Pfr. Hans Rolf Funken, Bernd Stickeler, Paul Kirch
(von links nach rechts)

KOT St. Josef

Gratulation zur
erfolgreichen
Sause unter´m
Sender 2023



Bei strahlendem Sonnenschein wurde die Sause unter´m Sender freudig von Herrn Pfr. Funken, Mitgliedern des Kirchenvorstandes, dem Rendanten und einer Teamerin eröffnet.

Das vielseitige Programm für Groß und Klein / Jung und Alt sprach die Gäste an, sodass einige Besucher der Sause bis in den späten Abend hinein feierten.

15.07.2023 – Samstag – HL. BONAVENTURA

Vorabendmesse zum 15. Sonntag im Jahreskreis

17:30 St. Lucia, Oberstolberg

19:00 St. Sebastianus, Atsch

16.07.2023 – 15. Sonntag im Jahreskreis

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

11:30 Herz Jesu, Münsterbusch



Tauffeier

12:30 Herz Jesu, Münsterbusch

18.07.2023 – Dienstag

Messfeier

18:00 St. Hermann Josef, Liester

19.07.2023 – Mittwoch

Wortgottesdienst

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

Messfeier

19:00 Herz Jesu, Münsterbusch

22.07.2023 – Samstag – HL. MARIA MAGDALENA



Tauffeier

12:00 St. Lucia, Oberstolberg

Vorabendmesse zum 16. Sonntag im Jahreskreis

17:30 St. Lucia, Oberstolberg

19:00 St. Sebastianus, Atsch

23.07.2023 – 16. Sonntag im Jahreskreis – HL. BIRGITTA V. SCHWEDEN

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

11:30 Herz Jesu, Münsterbusch

25.07.2023 – Dienstag – HL. JAKOBUS

Messfeier

18:00 St. Franziskus Unterstolberg

26.07.2023 – Mittwoch – HL. JOACHIM UND L. ANNA

Wortgottesdienst

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

Messfeier

19:00 St. Josef, Donnerberg

29.07.2023 – Samstag – HL. MARTHA



Trauung und Tauffeier

11:30 St. Josef, Donnerberg



Trauung

14:30 St. Josef, Donnerberg

Vorabendmesse zum 17. Sonntag im Jahreskreis

17:30 St. Lucia, Oberstolberg

19:00 St. Sebastianus, Atsch

30.07.2023 – 17. Sonntag im Jahreskreis – HL. PETRUS CHRYSOLOGUS

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

11:30 Herz Jesu, Münsterbusch

01.08.2023 – Dienstag – HL. ALFONS MARIA V. LIGUORI

Messfeier

18:00 St. Hermann Josef, Liester

02.08.2023 – Mittwoch HL. EUSEBIUS V. VERCELLI, HL. PETRUS JULIANUS EYMARD

Wortgottesdienst

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

Messfeier

19:00 Herz Jesu, Münsterbusch

**05.08.2023 – Samstag – WEIHETAG DER BASILICA SANTA MARIA
MAGGIOR I. ROM**



Tauffeier

12:00 St. Lucia, Oberstolberg

Vorabendmesse zum Fest Verklärung des Herrn

17:30 St. Lucia, Oberstolberg

19:00 St. Sebastianus, Atsch

06.08.2023 – Verklärung des Herrn

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

11:30 Herz Jesu, Münsterbusch

Nudelbuffet der Bürgerstiftung

12.00-18.00 Uhr auf dem Kaiserplatz

07.08.2023 – Montag – HL. XYSTUS II. U. GEFÄHRTEN, HL. KAJETAN

Ökum. Einschulungsgottesdienst des Ritzefeldgymnasiums

9.00 St. Lucia, Oberstolberg

Ökum. Gottesdienst der Grundschule Donnerberg

10:45 St. Josef, Donnerberg

Senioren-Treff

14:00-16:30 Pfarrheim St. Josef, Donnerberg

Café Willkommen

16:00-18:00 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstr. 18

08.08.2023 – Dienstag HL. DOMINIKUS

Ökum. Einschulungsgottesdienst des Goethe Gymnasiums

9:00 St. Hermann Josef, Liester

Ökum. Einschulungs-GD d. Grundschule Donnerberg

9:00 St. Josef, Donnerberg

Einschulungsgottesdienst der Grundschule Atsch

10:15 St. Sebastianus, Atsch

Ökum. Einschulungs-GD d. Grundschule Bischofstraße

8:00 auf dem Schulhof Bischofstraße

10:00 auf dem Schulhof Bischofstraße

11:30 auf dem Schulhof Bischofstraße

Messfeier

18:00 St. Franziskus Unterstolberg

Senioren-Treff

14:30-17:00 Pfarrheim Herz Jesu, Münsterbusch

Oase-Treff

15:00-17:00 Pirolweg 38a

09.08.2023 – Mittwoch – HL. TERESIA BENEDICTA VOM KREUZ (EDITH STEIN)

Ökum. Einschulungsgottesdienst der Grüntalschule

9:00 St. Lucia, Oberstolberg

Wortgottesdienst

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

Messfeier

19:00 St. Josef, Donnerberg

10.08.2023 – Donnerstag – HL. LAURENTIUS

Wortgottesdienst

17:30 St. Hermann Josef, Liester

11.08.2023 – Freitag – HL. KLARA V. ASSISI

Einschulungsgottesdienst der Gesamtschule Liester

12:00 St. Hermann Josef, Liester

12.08.2023 – Samstag – HL. JOHANNA FRANZISKA V. CHANTAL

Vorabendmesse zum 19. Sonntag im Jahreskreis

17:30 St. Lucia, Oberstolberg

19:00 St. Sebastianus, Atsch

13.08.2023 – 19. Sonntag im Jahreskreis – HL. PONTIANUS U. H. HIPPOLYT

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

11:30 Herz Jesu, Münsterbusch

14.08.2023 – Montag – HL. MAXIMILIAN MARIA KOLBE

Senioren-Treff

14:00-16:30 Pfarrheim St. Josef, Donnerberg

Café Willkommen

16:00-18:00 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstr. 18

15.08.2023 – Dienstag – HOCHFEST MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

Messfeier

18:00 St. Hermann Josef, Liester

Senioren-Treff

14:30-17:00 Pfarrheim Herz Jesu, Münsterbusch

Oase-Treff

15:00-17:00 Pirolweg 38a

16.08.2023 – Mittwoch – HL. STEPHAN V. UNGARN

Wortgottesdienst

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

Messfeier

19:00 Herz Jesu, Münsterbusch

17.08.2023 – Donnerstag

Wortgottesdienst

17:30 St. Hermann Josef, Liester

Messfeier

19:00 St. Sebastianus, Atsch mit **Kräuterweihe**

19.08.2023 – Samstag – HL. JOHANNES EUDES



Tauffeier

12:00 St. Lucia, Oberstolberg

Vorabendmesse zum 20. Sonntag im Jahreskreis

17:30 St. Lucia, Oberstolberg

19:00 St. Sebastianus, Atsch

20.08.2023 – 20. Sonntag im Jahreskreis – HL. BERNHARD V. CLAIRVAUX

Messfeier

10:00 Herz Jesu, Münsterbusch
anschl. Gemeindefest

11:30 St. Josef, Donnerberg

Bitte beachten Sie die
geänderten Messzeiten
von St. Josef und Herz
Jesu wegen des Ge-
meindefestes

21.08.2023 – Montag - HL. PIUS X.

Senioren-Treff

14:00-16:30 Pfarrheim St. Josef, Donnerberg

Café Willkommen

16:00-18:00 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstr. 18

22.08.2023 – Dienstag – MARIA KÖNIGIN

Messfeier

18:00 St. Franziskus, Unterstolberg

Senioren-Treff

14:30-17:00 Pfarrheim Herz Jesu, Münsterbusch

Oase-Treff

15:00-17:00 Pirolweg 38a

23.08.2023 – Mittwoch – HL. ROSA V. LIMA

Wortgottesdienst

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

Messfeier

19:00 St. Josef, Donnerberg

24.08.2023 – Donnerstag – HL. BARTHOLOMÄUS

Wortgottesdienst

17:30 St. Hermann Josef, Liester

26.08.2023 – Samstag



Trauung

12:00 St. Lucia, Oberstolberg

Vorabendmesse zum 21. Sonntag im Jahreskreis

17:30 St. Lucia, Oberstolberg

19:00 St. Sebastianus, Atsch

27.08.2023 – 21. Sonntag im Jahreskreis – HL. MONIKA

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

11:30 Herz Jesu, Münsterbusch



Fuß-Prozession zur Schmerzhafte Mutter von Nothberg

13:30 Treffpunkt Parkplatz Donnerberg-Kaserne

15:00 Andacht in Nothberg

18:00 Rückkehr in Stolberg

Offene Beratung und Unterstützung im Umgang mit Ämtern - täglich 9.00 – 14.00 Uhr - Pirolweg 38a

Oasetreff	Dienstagnachmittag Pirolweg 38a	15.00 - 17.00 Uhr
------------------	------------------------------------	-------------------

...findet nicht in den Sommerferien statt.

„Was stark macht“	Mittwochnachmittag Pirolweg 38a	15.00 - 16.00 Uhr
--------------------------	------------------------------------	-------------------

Digitale Sprechstunde (Kaffee, Kuchen, Smartphone)

Blaues Haus	Donnerstagnachmittag	14.00 – 17.00 Uhr
-------------	----------------------	-------------------

Repaircafé	Donnerstagnachmittag Ardennerstrasse 29	13. 00 – 16.00 Uhr
-------------------	--	--------------------

Deutsche Sprache spielerisch und kreativ lernen!

Freitag	15.30 – 16.00 Uhr
Pirolweg 38a	

Regelmäßig findet Seniorenberatung der Stadt Stolberg in der Oase statt. Wir freuen uns über rege Teilnahme an den Projekten, kommen Sie einfach vorbei.

„Deutsche Sprache spielerisch und kreativ lernen!“ Es handelt sich um ein Angebot für Grundschul Kinder vom Projekt Krisen Kinder (Lernen zum Aufholen nach der Flut).

IMPRESSUM Ausgabe - 14. Jg. Nr. 05/2023 - Auflage 1200

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: **14.06.2023**

Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes der Kath. Kirchengemeinde St. Lucia, Stolberg, Luciaweg 7, 52222 Stolberg

Kita-Beiträge / -Fotos: Team der Kitas

Pfarrbriefredaktion: Pfr. Hans-Rolf Funken, Helga Banik-Ladewig, Birgit Schwartz

Satz und Layout: Helga Banik-Ladewig / Birgit Schwartz

Cliparts: Bergmoser + Höller Verlag AG / Pfarrbriefservice.de/

Druck: **Gemeindebrief** Druckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Gross Oesingen

Pfarrbrief im Internet: www.sankt-lucia-stolberg.de

E-Mail: pfarrei@kgst-lucia.de

Unsere Pfarrei ist bunt...

Chöre in St. Lucia

Hermann-Josef Schulte, Tel. 02402 9746811

Kirchenchorgemeinschaft St. Cäcilia

Probe: dienstags 20 Uhr; Ökum. Gemeindezentrum Frankental

Kinderchor St. Lucia

Probe: dienstags 16 Uhr; Kirche St. Lucia

Kirchenchor St. Franziskus

Probe: mittwochs 20 Uhr; Franziskuskeller (Franziskuskirche)

Der Junge Chor Stolberg (Gospel & more)

Probe: donnerstags 20 Uhr; Ökum. Gemeindezentrum Frankental

K.O.T.- ST. JOSEF - DONNERBERG

Telefon / Fax: 02402/8 48 78

E-Mail: KOT-St.Josef@t-online.de

Höhenstrasse 51, 52222 Stolberg

Heimbach-Bruderschaft Stolberg

<http://www.heimbach-bruderschaft-stolberg.jimdofree>

Präfekt: Thomas Lang,

E-Mail:

heimbach.bruderschaft.stolberg@gmail.com



Mobile Soziale Dienste St. Lucia gGmbH

Dammgasse 6

52222Stolberg

Tel. 02402 67 20

Info@MSD-Stolberg.de



Sozialdienst kath. Frauen e. V.

Birkengangstr. 5

D-52222 Stolberg

Tel. 02402 951640

www.skf-stolberg.de



Kindertagesstätten in unserer Pfarre St. Lucia

Kindertagesstätte - Clara-Fey, Birkengangstraße 13

Einrichtungsleitung: Marie-Luise Willems

Tel.29117 – E-Mail: kita.clara-fey@kgst-lucia.de



Kath. Familienzentrum - St. Sebastianus, Sebastianusstr. 31

Einrichtungsleitung: Silke Peters

Tel. 29001 – E-Mail: kita.st.sebastianus@kgst-lucia.de



OGGS Hermannstraße

Hermannstraße 5, 52222 Stolberg

Tel.: 02402/28223 Fax: 02402/26942

Träger der Offenen Ganztagsschule

Kath. Kirchengemeinde St. Lucia

SKM Stolberg e.V.

Foxiusstr. 2 - 52223 Stolberg

Tel.: 02402/124410 Fax: 02402/1244110

E-mail: lang@skm-stolberg.de

www.skm-stolberg.de

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft 1659 Stolberg – Stadtmitte e.V.

1. Brudermeister Stefan Doncks, Kogelshäuserstraße 61, 52222 Stolberg

E-Mail: sebastianus-stolberg@online.de Homepage: www.schuetzen-stolberg.de

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTEN PFARRBRIEFE:

26.07.2023 / 06.09.2023 / 18.10.2023

Kath. Kirchengemeinde St. Lucia, Stolberg

PFARRBÜRO:

Pfarrer Hans-Rolf Funken, Luciaweg 7 - Tel. 02402 - 2 64 56

www.sankt-lucia-stolberg.de pfarrei@kgst-lucia.de

Birgit.Schwartz@kgst-lucia.de

Helga.Banik-Ladewig @kgst-lucia.de

Elisabeth.Johnen@kgst-lucia.de

Andrea.Hilger@kgst-lucia.de

Nicole.Rehfishch@kgst-lucia.de



Mühle: Dammgasse 6 Fax 02402 - 90 94 72 **Tel. 02402 - 2 34 35**

Öffnungszeiten Mo 14:30 bis 17:00 Uhr

Fr 09:00 bis 12:00 Uhr

Oberstolberg: Luciaweg 7 Fax 02402 - 90 94 73 **Tel. 02402 - 2 64 56**

Öffnungszeiten Mo 09:00 bis 12:00 Uhr

Di 09:00 bis 12:00 Uhr

Mi 09:00 bis 12:00 Uhr

Do 09:00 bis 12:00 Uhr / Do 14:30 bis 17:00 Uhr

Messdienerleiter:

Philipp Stremme: pse@kgst-lucia.de

Justin Gottfried: jgo@kgst-lucia.de

Kirchenvorstand (stv. Vorsitzender):

Paul M. Kirch, Ritzefeldstr. 16

..... **Tel. 02402 - 2 59 24**

GDG-Rat (Vorsitzende):

Helga Banik-Ladewig

..... **Tel. 02402 - 99773124**

Personalbeauftragte / Verwaltung

Nicole Freyaldenhoven

E-Mail: nfn@kgst-lucia.de

..... **Tel. 02402 - 99773123**

Rendantur Achim Kaussen

E-Mail: rendantur@kgst-lucia.de

..... **Tel. 02402-9746780**



Bild: © Maria Steber (pba) - In Pfarrbriefservice